



DERBOMBER

VFL RAMSDORF

GEGEN SV DORSTEN-HARDT

Sonntag, 16.03.2025 | Anstoß 15:30 Uhr | Wulfkampstadion

VFL RAMSDORF II

GEGEN VIKTORIA HEIDEN III

Sonntag, 16.03.2025 | Anstoß 13:00 Uhr | Wulfkampstadion

VFL RAMSDORF III

GEGEN RSV BORKEN III

Sonntag, 16.03.2025 | Anstoß 10:45 Uhr | Wulfkampstadion

SPIELTAG

20

VFL RAMSDORF E.V. 1936 "EINE
GROSSE FAMILIE"

DER BOMBER IST DIE
STADIONZEITUNG DES VFL



VORWORT

Liebe Freundinnen und Freunde des gepflegten Ballsports, liebe VfL-Mitglieder,

Volldampf voraus heißt es nicht nur bei den anstehenden Koalitionsgesprächen oder auf der Casting Couch Donald Trumps, sondern selbstverständlich auch bei unserer zweiten Luxusyacht in den Gewässern der Kreisliga C. Mit einem 2:2 Auswärtserfolg beim Tabellensekundus aus Dorsten hält man den ärgsten Konkurrenten weiterhin auf Distanz. Die Dorstener sollten also ihren zweiten Tabellenplatz am Ende der Saison verteidigen können/müssen. Zumal unsere Zwote auch in der Vorwoche gegen die Drittgarnitur aus Velen wenig anbrennen ließ. Angeblich habe beim 7:3 tatsächlich jemand einen Elfmeter verschossen. Fox News konnte allerdings bis dato keinen Quellenbeleg bringen.

Den zweiten Tabellenplatz zu verteidigen, wird für unsere Erstgarnitur deutlich anspruchsvoller. Nach einer phasenweise sehr anschaulichen Leistung zuhause gegen Flaesheim (Endstand 3:2), gab es bei herrlichstem Wetter eine verdiente Niederlage gegen den TuS Gahlen zu verbuchen. Man hat womöglich in Ramsdorf schon einmal besseren, aber ganz sicher auch deutlich schlechteren (!), Fußball gesehen. Die Sonne sollte also auch bald wieder für die Erste scheinen.

Aufwind erfährt momentan unsere dritte Mannschaft im Tabellenkeller der Kreisliga C. Gegen die Drittgarnitur aus Heiden öffnete Louis Funke die Dose zum viel bejubelten 2:1 Heimerfolg. Im Derby Marbeckileno hatte man beim 5:4 am Ende denkbar knapp das Nachsehen.

Denkbar knapp war beim Tischtennis wenig. Gegen Union Lüdinghausen gab es ein 0:10.

An dieser Stelle sei allen Freunden des gepflegten Ballsports das Hooksturnier, am 19.06.2025 wärmstens ans Herz gelegt!

Herzlichst,
die (stellvertretende) Redaktion



ERSTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF 3:2 CONCORDIA FLAESHEIM

An diesem Sonntag stand das Spitzenspiel gegen Sus Concordia Flaesheim auf dem Programm. Nach der verdienten Hinspielniederlage hatte unser VFL noch etwas gut zu machen. Bei herrlichem Wetter und vor einer „großen“ Kulisse gewann die erste Mannschaft das Spiel verdient mit 3:2. Man musste aber unnötig bangen und ärgerlich war zudem die rote Karte von Tim Döking nach einer Tätlichkeit. Mann des Tages war Kapitän Niklas Kormann, der alle drei Tore erzielte. Zur Pause stand es bereits 2:0. In der 53. Minute erhöhte Kormann sogar auf 3:0 und die Messe war gelesen. So dachten viele... Nach der roten Karte in der 79. Minute kam aber ein Bruch ins Spiel und man ließ Flaesheim ins Spiel kommen. Sie kamen in der 85. Minute durch Thomas Fritsche und in der Nachspielzeit durch Lukas Kraft noch auf 3:2 heran. Letztendlich war der Sieg aber vollends verdient und man konnte Platz zwei verteidigen.

**Niehues**
ANLAGENBAU



TUS GAHLEN 3:1 VFL RAMSDORF

Das nächste Spitzenspiel wartete an diesem Sonntag beim TuS Gahlen. Das Hinspiel war wahrlich ein fußballerischer Leckerbissen und wir konnten uns mit 4:3 durchsetzen. Dieses Mal musste unsere Elf aber eine verdiente 3:1 Niederlage einstecken. Gahlen war in der ersten Halbzeit die eindeutig bessere Mannschaft, bei uns lief so gut wie gar nichts zusammen. Die beste Möglichkeit hatte noch Noah Ebbing nach einem Freistoß, den der Keeper aber über das Tor parieren konnte. Kurz vor der Pause erzielte Nils Hutmacher das 1:0 für Gahlen. Nach der Pause war unsere Elf besser im Spiel und glich in der 51. Minute durch Torjäger Koray Arslan aus. Vorausgegangen war eine schöne Kombination zwischen Marvin Teichmann und Max Nießing. Gahlen war aber weiterhin die aktivere und galligere Mannschaft und ging in der 64. Minute durch Oleksandr Komisarov mit 2:1 in Führung. Nach einem Foul von Kapitän Niklas Kormann zeigte der Referee in der 79. Minute auf den Elfmeterpunkt. Nils Hutmacher erzielte das 3:1 für seine Farben und damit die Entscheidung in diesem Spiel. Zu allem Überfluss musste Niklas Kormann nach einem rüden Foul mit dickem Knöchel ausgewechselt werden.



Mußenbrock & Partner

WIRTSCHAFTSPRÜFER UND STEUERBERATER



ZWEITE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF II 7:3 TUS VELEN III

Beim Derby gegen die Velener Drittgarntur reichte eine eher schwächere Saisonleistung zu einem letztendlich ungefährdeten Sieg.

Trotz der frühen Führung durch Leon Schlüter in der 3. Minute schlichen sich viele Ungenauigkeiten ins Spiel der Ramsdorfer ein. Folglich kamen die Mannen aus dem Nachbarort, in dem man freiwillig Brinkhoffs trinkt, zum Ausgleich.

Die Mannschaftsleistung wurde spielerisch dadurch nicht zwingend besser, nutzte man nun allerdings sehr konsequent die hanebüchene Verteidigung der Gäste durch schöne Einzelaktionen aus. So erhöhten Meyerdierks (13., 34.) und erneut Schlüter (27.) noch vor der Pause auf 4:1.

Aber auch dieses erarbeitete Polster sollte nicht für große Beruhigung sorgen. Vielmehr entstand eine wilde zweite Spielhälfte, in der Bone (57.), Föcking (82.) und der dreifache Schlüter (72.) zum 7:3 Heimsieg trafen.





ZWEITE MANNSCHAFT

BVH DORSTEN III 2:2 VFL RAMSDORF II

Am Freitagabend ging es für unsere Zweite zum Topspiel unter Flutlicht nach Dorsten. Erster gegen Zweiter auf dem wundervollen Dorstener Hybridrasen. Schon beim Anblick des Platzes stellten sich viele die berechnete Frage, wo sich der Rasenanteil versteckt. Somit wurde auch beim Aufwärmen schnell klar: Auf dem Platz wird weniger um Fußball, sondern eher um Zweikämpfe und lange Bälle gehen.

Trotz des 6-Punkte-Vorsprungs wollte unsere Mannschaft auf Sieg spielen, um den Abstand weiter auszubauen. Nach anfänglichem Abtasten kam unsere Zweite immer besser ins Spiel und erspielte sich einige Torchancen. In der 23. Minute konnte Dennis Selting nach einem schönen Angriff in perfekter Stürmermanier das 1:0 erzielen. Leider hielt die Führung nicht lange. Wenige Zeigerumdrehungen später machte sich die Abwehr das Leben selbst schwer, und ein unnötiger Eckball führte zum 1:1 Ausgleich. Sieben Minuten später war es wieder ein Standard der Dorstener, welcher in der 33. Minute die 1:2 Führung für Dorsten brachte. Besonders ärgerlich dabei war, dass beim Freistoß der Stürmer der Dorstener deutlich im Abseits stand. Bis auf Nickligkeiten, eine nicht geahndete Tötlichkeit des Dorstener Torjägers und zahlreiche Zweikämpfe passierte fußballerisch bis zur Halbzeit nicht mehr viel.

Nach dem Pausentee waren es die Dorstener, die sich zuerst die besseren Torchancen herauspielten. Vor allem Standards und Konter waren immer wieder brandgefährlich. Dennoch konnten die Dorstener ihre Chancen auch aufgrund des gutaufgelegten Tormanns Arne Weyer nicht nutzen, sodass unsere Zweite weiterhin im Spiel blieb. Ab der 60. Minute wurden unsere Zweite dann wieder stärker und ging immer mehr in die Offensive. Einige gute Ansätze führten nicht zum Erfolg, ehe in der 75. Minute Leon Schlüter den Ball von außen scharf aufs Tor brachte und dieser irgendwie den Weg ins Netz fand. Wie im ganzen Spiel waren die letzten Minuten nochmal sehr hitzig und von vielen Zweikämpfen und Fouls geprägt, doch Tore fielen keine mehr.

Letztlich endete das Topspiel mit einem leistungsgerechten 2:2. Beim anschließenden Bier waren sich beide Seiten einig, dass das Unentschieden auch den Spielverlauf widerspiegelt. Mit dem Ergebnis kann unsere Zweite den Vorsprung wahren und ist weiterhin voll auf Kurs Richtung Aufstieg.



E-JUNIORINNEN

Die E-Juniorinnen, unter der Leitung des Trainergespannes Könning/Ihseke erreichten beim Hallen-Kreisturnier in Osterwick einen hervorragenden 2. Platz. Im Finale musste man sich denkbar knapp mit 0:1 gegen die JSG Schöppingen / Eggerode geschlagen geben. Das Trainerteam war dennoch sehr stolz über die gezeigten Leistungen ihrer Schützlinge.



Anmerkung der Redaktion: Die Jugendabteilung ist gerne eingeladen, der Redaktion Fotos UND Texte über wulfkampfieber@gmx.de zukommen zu lassen. Diese werden dann im BOMBER abgedruckt.



DRITTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF III 2:1 VIKTORIA HEIDEN III

Nach einer Durststrecke von fünf Niederlagen in Folge war es für die Dritte nun höchste Zeit, die ersten Punkte im neuen Jahr einzufahren. In der ersten halben Stunde gab es nur eine Mannschaft, die immer wieder brandgefährliche Angriffssituationen produzierte, und es war tatsächlich unsere Dritte. Nachdem Hendrik Terfloth bereits zwei gute Gelegenheiten hatte und Storcky bereits am Torwart vorbei war, aber noch in letzter Sekunde vom gegnerischen Verteidiger gestört wurde, klingelte es dann endlich in der 32. Spielminute. Nach einer Hereingabe von außen durch H. Terfloth stand Louis Funke in der Mitte goldrichtig und konnte mit einer Bogenlampe über den Keeper hochverdient zur 1:0 Führung einnetzen. In den letzten 10 Minuten vor der Halbzeit verlor unsere Mannschaft dann die Spielkontrolle und Heiden erspielte sich Eckball um Eckball. Ein Eckball kurz vor der Halbzeit entwickelte sich dann zur größten Chance der Heidener und im direkten Gegenzug auch für die Dritte. Ein Heidener Kopfball wurde zunächst nach vorne abgewehrt, der nächste Versuch prallte gegen die Latte und der nächste Kopfball wurde von Klönne mit dem Kopf von der Linie gerettet. Im direkten Gegenzug setzte Handy zu einem 60m-Sprint über die linke Seite an und scheiterte am Ende frei vor dem Torwart.

Nach der Pause zeigte sich das gleiche Bild und die Heidener waren insgesamt präsenter und machten früh Druck. Hierdurch ergaben sich aber auch gute Konter für unsere Dritte: Oliver Schlüter marschierte über die rechte Seite und wagte selbst vergeblich den Torabschluss, in der Mitte stand jedoch ebenfalls Handy frei in der Mitte. 10 Minuten später war Handy ebenfalls hellwach und fing einen Ball weit vor dem Heidener Tor ab und knallte den Ball aus ca. 40 Metern an den gegnerischen Pfosten. Nach einigen Torchancen der Heidener war es dann ein massiver Bock im eigenen Aufbauspiel im eigenen Strafraum, der beim gegnerischen Spieler landete, der dankend zum 1:1 Ausgleich einschob. Nur wenige Spielminuten später wiederholte sich die Situation und der Heidener Spieler vergab freistehend aus 10m neben das Tor. In der 74. Spielminute war es dann abermals Handy Terfloth, der von außen in den Strafraum zog und gefoult wurde. Den fälligen Strafstoß vergab Laurence Großmann zunächst, konnte den Abpraller jedoch zum 2:1 Führungstreffer einschieben. Wenige Zeigerumdrehungen später bekam ein Heidener die rote Karte nach überhartem Einsteigen, sodass die Dritte den Vorsprung über die Zeit retten konnte und den ersten Dreier im Jahr 2025 einfuhr.



DRITTE MANNSCHAFT

FC MARBECK II 5:4 VFL RAMSDORF III

Beim Auswärtsspiel in Marbeck kam die Dritte zunächst schwer ins Spiel und die Gastgeber erspielten sich einige Chancen und eine Vielzahl von Ecken. Beim gefühlt 10. Eckball war es dann eine Schläfrigkeit unserer Mannen nach einer kurz ausgeführten Ecke, die zum 1:0 der Marbecker führte. Im direkten Gegenzug gab es einen Elfmeter, den Laurence Großmann zum 1:1 versenkte. Die Freude währte wieder nicht lange und Marbeck erhöhte auf 2:1 und kurz darauf auf 3:1. Nach schöner Passkombination konnte Louis Funke dann mit der Pike aus kurzer Distanz den 3:2 Anschlusstreffer markieren. In der ersten Halbzeit gab es noch weitere gute Torchancen für unsere Dritte, aber sie blieben alle ohne Ertrag. Nach der Halbzeitpause blieb dann ein Elfmeterpfeiff nach Foulspiel an Handy Terfloth aus, es gab lediglich einen Freistoß an der Strafraumgrenze, der nichts einbrachte. Im Gegenzug konnte Marbeck dann mit einem satten Schuss aus 20m auf 4:2 erhöhen. Ein weiterer Eckball führte dann zum 5:2 für die Gastgeber. In der letzten Viertelstunde stand Marbeck immer tiefer und wollte ihre Führung nur noch verwalten. Zunächst war es Neuzugang Dennis Globisch, der vor frei vor dem Tor auftauchte und auf 5:3 verkürzen konnte. Nur wenige Minuten später war es Jan Geserich, der nach einem Pass von außen in die Mitte, den 5:4 Anschlusstreffer erzielte. In den letzten Minuten warf unsere Dritte nochmal alles nach vorne und tatsächlich gab es noch als letzte Spielaktion einen Freistoß direkt am gegnerischen Strafraum, den Großmann allerdings über das Tor schoss. Am Ende waren es zu viele Unachtsamkeiten, die Marbeck das Toreschießen viel zu einfach gemacht haben und so wurde der Einsatz letztlich nicht belohnt.





SQP

Smart | Quality | Power

WE WANT YOU

Wer gerne den BOMBER unterstützen möchte, z.B. um Berichte zu der Jugendabteilung oder zum Breitensport zu schreiben, der ist selbstverständlich herzlich eingeladen. Leider leiden auch wir unter der Haushaltssperre des Bundes, daher werden auch wir mit Luft und wenig Liebe bezahlt!

Meldet euch gerne bei Markus Kuppe, Max Czmiel, Dennis Selting oder Kevin Meyerderks!


ANLAGENBAU



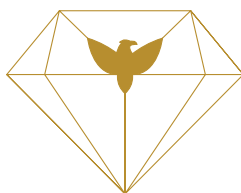
GESCHICHTEN AUS DER GRUFT

Weiter geht es mit der Bezirksklassen-Saison 1951. Nach drei Niederlagen zu Beginn, musste unser VfL am 23. September 1951 gegen die Eintracht aus Datteln ran. Hier erkämpfte man sich auch den ersten Punkt der Spielzeit: ein 3:3 nach 1:3-Rückstand. Kurios: Man spielte die ersten Minuten nur zu Zehnt, da ein 11. Mann und Reservespieler fehlten.

Ende September stand in Herten dann das fünfte Spiel der Saison an. Man verlor gegen Blau-Weiß Langenbochum mit 1:4 – weitere Informationen sind über das Spiel nicht bekannt.

Am 07. Oktober wurde die Meisterschaft pausiert und der VfL war gegen den SV Burlo in der ersten Runde des Kreispokals gefordert. Man gewann nach überzeugender Vorstellung auswärts am zwei Jahre zuvor errichteten „Sportplatz am Steenekamp“ mit 5:2. Das Spiel gegen Viktoria Recklinghausen am darauffolgenden Wochenende fiel aus.

Wie es für den VfL in der Bezirksklassen-Spielzeit 1951 weiter ging, erfahrt ihr in den nächsten Ausgaben des Bombers.



Anne Rabe

GOLDSCHMIEDEMEISTERIN · EDELSTEINFASSERIN

STELLENANGEBOT/TEILZEITJOB

Die „Blau Weißen Seelen“ (B W S) des VFL Ramsdorf e.V. 1936 suchen / brauchen dich, als Verstärkung in unserem zwischenzeitlich leider sehr kleinen Team (ehemals 11:0)

Jeden Mittwoch in der Zeit von 8.30 - 12.00 Uhr werden diverse Aktivitäten auf dem Sportgelände, unter Anleitung ausgeführt. Handwerkliche Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Bedingung. Bei Interesse komme bitte zu unserem Sportgelände und unterstütze die ehrenamtlichen Tätigkeiten der BWS. Wir freuen uns auf dich.



ALTE HERREN

Das Pokalspiel gegen TUS Gahlen hielt nur ergebnistechnisch was es versprach. Die Alten Herren gewannen mit 3:1 und stehen nun in der Runde der letzten Acht. Der kommende Gegner ist ein alter Bekannter. Mit dem FC Marl gastiert, wie vor 2 Jahren, einer der Favoriten auf den Titel im Wulfkampstadion. Das Spiel ist für den 22.03.2025 um 16 Uhr angesetzt. Vor 2 Jahren gewannen die Marler knapp mit 3:4.

Zurück zum Spiel: Der VFL war von Beginn an um Spielkontrolle bemüht und konnte durch Dirk Scheper und Johannes Thesing erste Torabschlüsse verzeichnen. Gahlen konzentrierte sich zunächst auf ihr Konterspiel. Mitte der ersten Halbzeit war es Schmäing, der nach einem Eckball zum 1:0 einschoss. Keeper Patric Wienen, der den verhinderten Flo Höltgen mehr als würdig vertrat, musste in der ersten Halbzeit nur einmal sein Können unter Beweis stellen. Die Alten Herren versäumten durch unzureichendes Passspiel im letzten Drittel mehr aus ihrer Überlegenheit zu machen.

In der zweiten Halbzeit waren es die Gahlener, die mehr für das Spiel taten. Bei den Alten Herren sorgten Physis und Schwerkraft für schwindende Kräfte. Durch einen schnell ausgeführten Freistoß sorgte Thesing mit einer schönen Einzelleistung und einem fulminanten Treffer für die 2:0 Führung. Nach einem heftigen Zusammenprall zwischen Torsteher Wienen und einem Gahlener Akteur musste das Anruf-Sammel-Taxi des Krankenhauses Borken heraneilen, um beide Akteure mit klaffenden Kopfwunden und einem als Fragezeichen getarnten kleinen Finger ins Spital zu befördern. Beide konnten noch am selben Tag das Krankenhaus verlassen. Für Wienen ging Dirk Scheper ins Tor. Dank zweier Glanzparaden bewahrte Scheper den VFL vor weiteren Problemen. Beim Anschlusstreffer der Gahlener war er hingegen machtlos. Wer nun mit einem Sturmloch der Gahlener rechnete, hatte Jüßen Ebbing I nicht auf seinem Zettel. Quasi im Gegenangriff war es Ebbing, der den Torsteher der Gahlener mit all seiner Routine überlegt ausguckte und zum Endstand von 3:1 einnetzte.

Der wie immer Souveräne Spielleiter Michael Pelka piffte kurze Zeit später die Partie ab. Der Jubel im gut besuchten Rund kannte keine Grenzen.

IMPRESSIONEN VOM SPIEL VS GAHLEN





Gartenbau GbR

- Entwässerungsarbeiten • Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten • Baumfällungen • Erdarbeiten





BÖRGER.



www.boerger-ausbildung.de

**START
2025**

#cooleAusbildung

**Werde was *du* willst.
Wir bilden dich aus.**

- Elektroniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Metallbauer (m/w/d)
- Kooperative Ingenieursausbildung (m/w/d)

Börger GmbH | Borken-Weseke | T: 0 28 62 / 9103 - 600 | azubi@boerger.de | www.boerger.de

DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

DIE FIRMA WIETHOLT ÜBERNIMMT DEN DRUCK DES BOMBERS



WIETHOLT

S O G E H T B Ü R O